

Servicewohnanlage



Ihr Ansprechpartner:
Herr Marcel Röschmann
Tel.: (040) 423 008-52
roeschmann@1904.de



Wohnanlage Berner Au – in Hamburg Farmsen

Auch im Alter sind unsere Mitglieder bei uns gut aufgehoben!

Nachdem unsere Seniorenwohnanlage am Mühlenteich in Hamburg-Wandsbek so beliebt war und wir eine sehr hohe Nachfrage an Wohnungen hatten, ist im Jahr 2013 eine weitere Servicewohnanlage fertiggestellt worden. In Hamburg-Farmsen verfolgen wir mit der Servicewohnanlage Berner Au ebenfalls das Ziel, unsere älteren Mitglieder bei Ihrer Selbstständigkeit solange wie möglich zu unterstützen. Die Servicewohnanlage Berner Au wurde zum Teil öffentlich gefördert gebaut, sodass die Nutzungsgebühren hier besonders attraktiv sind.

Die Wohnungen:

Die Wohnanlage verfügt über insgesamt 68 barrierefreie Wohnungen, wovon 47 öffentlich gefördert wurden. Die öffentlich geförderten Wohnungen sind entweder für einen 1 Personenhaushalt ausgelegt, dann umfasst die Wohnung ca. 50 m² und 1 ½ bis 2 Zimmer, oder für einen 2 Personenhaushalt ausgelegt, dann kommt die Wohnung auf eine Wohnfläche von ca. 60 m² und 2 Zimmer. Bei freifinanziert errichteten Wohnungen handelt es sich auch um 2 bis 3 Zimmer-Wohnungen, hier kommt man auf eine Wohnfläche von 75 bis 85 m². Alle Wohnungen sind mit Einbauküchen und einem schwellenlosen Duschbad mit Haltevorrichtungen ausgestattet. Die Servicewohnanlage verfügt über ein KIWI-Türzugangssystem, welches Ihnen einen schlüssellosen Zugang zum Gebäude ermöglicht, ganz einfach nur mit einem Transponder. Ein weiterer Service vor Ort ist ein leicht zu bedienendes Hausnotrufsystem, das Sicherheit rund um die Uhr gewährleistet. Ebenfalls bieten wir Ihnen als weiteren Service, einen Glasfaseranschluss bis in jede Wohnung. Die großzügige, rollstuhlgerechte Raumaufteilung und der Stellplatz für eine eigene Waschmaschine sorgen für Unabhängigkeit. Außerdem verfügen die Wohnungen über einen Kellerraum und einen Balkon bzw. eine Terrasse, die ohne Schwelle vom Wohnzimmer aus zugänglich ist.



Wohnungsbeispiel: 2 Zimmer-Wohnung Wohnungsbeispiel: 3 Zimmer-Wohnung

Über eine Gegensprechanlage mit Videoüberwachung können die Bewohner die Mitarbeiter der ELIM Diakonie GmbH erreichen. Nachts werden alle Notrufe zu einem Vermittlungsdienst umgeleitet, der dann eine von Ihnen benannte Person oder Einrichtung benachrichtigt. Die Wohnungen eignen sich auch für die häusliche Pflege, sodass man bis ins hohe Alter im eigenen Zuhause leben kann. Bewohner die einen PKW besitzen, können diesen auf einem Stellplatz in der Tiefgarage unterbringen. Die Stellplätze können separat angemietet werden. Die Tiefgarage ist durch einen Aufzug direkt mit dem Wohngebäude verbunden.

Die Nutzungsgebühr:

Sie schließen mit uns einen „Dauernutzungsvertrag“. Dieser Vertrag räumt Ihnen lebenslanges Wohnrecht ein. Sie können natürlich jederzeit, unter Einhaltung der Kündigungsfrist das Dauernutzungsverhältnis beenden. Bei der Nutzungsgebühr ist zwischen den öffentlich geförderten Wohnungen und den freifinanzierten Wohnungen zu unterscheiden. Die Nutzungsgebühr der öffentlich geförderten Wohnungen beträgt zurzeit 6,70 €/m² Wohnfläche, zuzüglich der Vorauszahlung für Heiz- und Betriebskosten. Für die Anmietung einer öffentlich geförderten Wohnung ist ein §5- oder Dringlichkeitschein für die entsprechende Personenanzahl und Wohnungsgröße erforderlich. Die Nutzungsgebühr der freifinanzierten Wohnungen beträgt 10,95 €/m² Wohnfläche, ebenfalls zuzüglich der Vorauszahlung für Heiz- und Betriebskosten. Die erforderlichen Genossenschaftsanteile betragen zum Beispiel:

Für eine 1 ½ Zimmer-Wohnung mit 50 m ² Wohnfläche	3.000,- €
Für eine 2 Zimmer-Wohnung mit 75 m ² Wohnfläche	4.500,- €

Zu den genannten Betriebskosten kommt ein monatliches Entgelt für die Bereitstellung der Servicedienste hinzu:

Für einen Ein-Personen-Haushalt zurzeit	70,- €
Für einen Zwei-Personen-Haushalt zurzeit	105,- €

Der Service:

Der Servicedienst der ELIM Diakonie GmbH berät die Bewohner und kümmert sich um die Vermittlung und Organisation von Hilfsleistungen, wie z.B. Reinigungshilfen für den Haushalt, „Essen auf Rädern“ und vieles mehr. Dazu hat der mobile Pflegedienst der ELIM Diakonie GmbH ein Büro vor Ort und steht selbstverständlich beratend und betreuend zur Verfügung.

Weitere Besonderheiten in der Wohnanlage sind zwei Gemeinschaftsbereiche, die für regelmäßige Veranstaltungen ausgelegt sind. Hierzu gehört der große Gemeinschaftsraum im Dachgeschoss, mit angrenzender Cafeteria und großer Dachterrasse und der kleinere Gemeinschaftsraum, indem auch ein Computerraum untergebracht ist. In den Gemeinschaftsräumen finden zum Beispiel Gymnastikkurse, Chor singen und eine Line Dance Gruppe statt.

Weiterhin haben die Mitglieder auch die Möglichkeit, in dem Gemeinschaftsraum zusammen mit anderen Nachbarn Mittag zu essen. Des Weiteren befinden sich in der Wohnanlage zwei Gästewohnungen, die zu sehr günstigen Konditionen angemietet werden können. So können Sie Ihren Besuch direkt in der Wohnanlage unterbringen und haben ihn in Ihrer Nähe.

Haben Sie Fragen zur Servicewohnanlage oder interessieren Sie sich für eine Wohnung in dieser, dann rufen Sie uns an oder kommen Sie bei uns in der Geschäftsstelle vorbei.

